

H.-J. Orthmann und M. Schöler verbesserten Rekorde

Neue Bestzeiten bei Deutschlands längstem Waldlauf – 223 Aktive starteten am Albrechtsplatz – Sonderpreis für Tv Jahn Siegen

Keuchend und schweißgebadet trabte Hans-Jürgen Orthmann durch die Wittgensteiner Wälder einem neuen Rekord entgegen. Mit 1:30,49 Stunden übertrumpfte der 29jährige vom VfL Wehbach seine eigene Bestzeit über 29 km und wurde strahlender Sieger des 11. Internationalen Rothaar-Laufs. In der Masse der 223 Teilnehmer startete der bärtige Sport- und Biologiestudent auf dem Albrechtsplatz, kämpfte sich aber gleich an die Spitze vor.

Deutschlands längster Waldlauf führte die Sportler über den Höhenkamm des Rothargebirges nach Kühnude, über Jagdhaus und an dem Forsthaus Kasimirstal vorbei nach Wingshausen. Der Streckenverlauf wurde von allen Teilnehmern sehr gelobt, da er bis auf den letzten Kilometer stets durch den schattigen Wald führte. Durch die trockene Witterung der letzten Zeit hatte der Boden die optimale Beschaffenheit und ermöglichte den Läufern ein überdurchschnittlich hohes Tempo.

Immerhin 217 Sportler kamen ins Ziel, darunter auch der blinde Günther Weber (57) von der LG Kindelsberg Kreuztal. Die LG Kindelsberg Kreuztal war auch mit 19 Teilnehmern die zahlenmäßig stärkste Mannschaft. Für die besten Zeiten wurden die Starter vom Tv Jahn Siegen ausgezeichnet. Über einen kostenlosen Wochenend-Aufenthalt kann sich Herbert Jentsch freuen. Diesen Preis bekam der Berliner für die weiteste Anreise verliehen.

Altersspanne von 12 bis 63 Jahren

Hervorragende sportliche Ergebnisse gab es auch bei den Frauen und Jugendlichen. Die 17jährige Marion Schöler erreichte das Ziel nach 1:50,31 Stunden. Dieser 41. Platz der Gesamtwertung Männer und Frauen war für Marion Schöler vom CVJM Siegen eine Verbesserung ihres eigenen Streckenrekords von 1981 um mehr als drei Minuten. Als jüngster Teilnehmer erlief sich Ingmar Belz (12) vom TuS Erndtebrück mit 1:56,09 Stunden einen ausgezeichneten 71. Platz. Ältester Teilnehmer war Rudi Braun von der LG Kindelsberg Kreuztal. Der 63jährige kam nach 2:29,14 Stunden auf Rang 193 ins Ziel.

Für das nächste Jahr will Volker Kirchhoff, Vorsitzender des verantwortlichen TSV Aue-Wingshausen eine ganz besondere Herausforderung für einige Langstreckenfreunde anbieten: Der Rothaar-Lauf soll um einen zusätzlichen Wald-Marathon ergänzt werden. – Blick in die Siegerliste:

Männer-Hauptklasse: 1. Hans-Jürgen Orthmann (VfL Wehbach) 1:30,49 Std.; 2. Klaus Krämer (LAC Wiehlthal) 1:31,02; 3. Wolfgang Rickert (ASG Hunau-Wilzenberg); 4. Gerhard Cordes 1:38,38; ... 6. Dietmar Köppen (beide Tv Jahn Siegen) 1:39,19.

Altersklasse M 30: 1. Franz-Josef Schmidt (TuS Oberursel) 1:38,15 Std.; 2. Günter Weller (LC Wittgenstein) 1:38,26; 3. Georg Kettner (Tv Eckmannshausen) 1:49,12.



Strahlend zeigen die Sieger des Rothaar-Waldlaufs, Hans-Jürgen Orthmann (links) und Marion Schöler (rechts), ihre Siegerpokale.

Altersklasse M 35: 1. Reinhold Wache (Tv Gladenbach) 1:34,48; 2. Günter Flick (LG Wetzlar) 1:40,42; 3. Bruno Gerke (Hagen-Wiesel) 1:45,37.

Altersklasse M 40: 1. Günter Donges (Tv Gladenbach) 1:44,09 Std.; 2. Clemens Heidrich (VfL Kirchen) 1:46,08.

Altersklasse M 45: 1. Klaus-Dieter Burger (VfL Eiterfeld) 1:40,26 Std.; 2. Horst Barthel (Tv Jahn Siegen) 1:45,41; 3. Josef Linden (LAC Wiehlthal) 1:45,58.

Altersklasse M 50: 1. Wilfried Schneider (TuS Deuz) 1:54,45 Std.; 2. Otto Rauschert (VSG Alsdorf) 1:57,20; 3. Manfred Groß (LAV Dortmund) 2:02,40.

Altersklasse M 55: 1. Heinz John (TSG Valbert) 2:11,29 Std.; 2. Friedhof Knauf (Gevelsberg) 2:26,07; 3. Gerhard Kindermann (VfL Bad Berleburg) 2:32,27.

Altersklasse M 60: 1. Rudi Braun (LG Kindelsberg Kreuztal) 2:29,14 Std.; 2. Günter Pickrun (Bayer Leverkusen) 2:33,39.

Frauen-Hauptklasse: 1. Marion Schöler (CVJM Siegen) 1:50,31 Std.; 2. Susanne Dornhöfer (TuS Erndtebrück) 2:02,51; 3. Elke Herrmann (LC Wittgenstein) 2:42,47.

Altersklasse W 30: 1. Regina Dame (Hannover 78) 2:24,53 Std.; 2. Renate Horrak (LG Kindelsberg Kreuztal) 2:33,44.

Altersklasse W 35: 1. Ursula Ermert (LG Sieg) 2:05,21 Std.; 2. Renate Kinzinger (LAC Offenbach) 2:07,38; 3. Rosa-Marie Siebel (Tv Jahn Siegen) 2:09,58.

Altersklasse W 40: 1. Marie-Elisabeth Zollmann 2:16,28 Std.; 2. Renate Janson (beide Tv Jahn Siegen) 2:17,32; 3. Emmi Schneider (Tv Eibelshausen) 2:22,09.

Altersklasse W 40: 1. Renate Barthel (Tv Jahn Siegen) 2:36,14 Std.

Altersklasse W 50: 1. Maria Austermühle (LG Gevelsberg-Schwelm) 2:42,53 Std.

Männliche Jugend: 1. Olaf Thiel (SC Lüdenscheid) 1:42,04 Std.; 2. Kai-Uwe Lange 1:46,02; 3. Dirk Feige (beide LC Wittgenstein) 1:49,36.

Weibliche Jugend: 1. Marion Wendel (LG Sieg) 2:15,53 Std.

Hüttentals LAG-Nachwuchs erfolgreich

Erfolgreich beteiligten sich die Nachwuchs-Leichtathleten der LAG Hüttental an einem Schüler-Sportfest in Hachenburg. Philip de Knuydt gewann den Schlagball-Weitwurf der Schüler C mit 49 m. Zweite wurden de Knuydt in 7,8 Sekunden über 50 m und Mathias Ruschin in 10,8 Sekunden über 75 m. Jeweils ein 4. Rang sprang für Mathias Bach (1,60 m im Hochsprung) und Frank Schleifenbaum (1,35 m im Hochsprung) heraus.